



Schweizer Verband für Spital-,
Heim- und Gemeinschaftsgastronomie

Protokoll der 49. ordentlichen Generalversammlung

**des SVG Schweizer Verband für Spital-, Heim- und Gemeinschaftsgastronomie
vom Freitag, 06. Mai 2011 im VEBO-Restaurant Treffpunkt in Oensingen**

Beginn: 16.05 Uhr
Ende: 17.05 Uhr
Anwesend: 82 Mitglieder

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Vorgängig zur Generalversammlung informiert SVG-Präsident Thomas Loew über die wichtigsten Aktivitäten von Verband und Branche im vergangenen Jahr. Die wirtschaftlich messbaren Faktoren stimmen positiv und die spürbare Aufbruchstimmung wird nicht nur im Rahmen von Investitionen und neuen Konzepten, sondern auch bei der sich verändernden Definition von Qualität sichtbar. - Als wichtigste Verbandsaktivitäten für die Branche erwähnt Thomas Loew den Einsitz und die Mitarbeit bei der EEK (Eidgen. Ernährungscommission), die Mitarbeit beim vom BAG finanzierten Projekt „Qualitätsstandards einer gesundheitsfördernden Gemeinschaftsgastronomie“ und natürlich die Lancierung und über Erwarten erfolgreiche Durchführung der ersten SWISS SVG-Trophy, welche im Anschluss an die Generalversammlung den krönenden Abschluss mit der Preisverleihungsfeier findet.

Thomas Loew heisst alle Anwesenden willkommen und erklärt die 49. Generalversammlung für eröffnet. Von 10 Mitgliedern liegen Entschuldigungen vor.

Es wurden keine Anträge eingereicht. Die Generalversammlung wird gemäss vorliegender Traktandenliste durchgeführt.

2. Wahl der Stimmzähler

Thomas Loew schlägt der Generalversammlung Jürg Geissbühler und Heinrich Amrein als Stimmzähler vor, und diese werden mit Applaus gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der 48. ordentlichen Generalversammlung vom 30. April 2010 bei der Rheinmetall Air Defence AG Zürich

Das Protokoll der 48. ordentlichen Generalversammlung (publiziert in der "Salz&Pfeffer"-Ausgabe Nr. 4/2010) wird ohne Gegenstimme genehmigt und der Verfasserin Dorothee Stich verdankt.

4. Abnahme des Jahresberichtes 2010 des Präsidenten

Vizepräsident Thomas Leu empfiehlt der Generalversammlung die Abnahme des Jahresberichtes 2010 (publiziert in der "Salz&Pfeffer"-Ausgabe Nr. 2/2011), was ohne Gegenstimmen erfolgt.

5. Abnahme der Jahresrechnung 2010

Bilanz und Erfolgsrechnung 2010 wurden zusammen mit der Einladung zugestellt. Die Erfolgsrechnung weist einen Ertrag von Fr. 300'774.10 und einen Aufwand von Fr. 311'196.70 aus. Der ausgewiesene Verlust von Fr. -10'422.60 ist Fr. 1'022.60 höher als budgetiert. Das Verbandsvermögen reduziert sich somit auf Fr. 64'249.40.

Thomas Loew erklärt die Ertrags- und Aufwand-Positionen, bei denen Abweichungen gegenüber Budget vorliegen. Trotz Mitgliederwachstum (600 Mitglieder per 31.12.2010) konnten die budgetierten Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen nicht erreicht werden, für die angestrebte Zahl neuer Partnermitglieder fehlten 4 Neueintritte. Der deutlich über Budget liegende Ertrag bei den Veranstaltungen ist vor allem auf das sehr erfolgreiche Spital-Heim-Forum zurückzuführen, welches ausgebucht war. Insgesamt waren die Veranstaltungsangebote 2010 mit über 600 Teilnehmenden sehr gut besucht. Der durchschnittliche Anteil Partnermitglieder bei den SVG-Veranstaltungen lag 2010 bei 27 %.

Die Lancierung der SWISS SVG-Trophy führte zu Mehraufwand bei den Konten Büromaterial, Drucksachen, Porto und Vorstandsspesen. Dem Mehraufwand bei den Veranstaltungen steht ein entsprechend deutlich höherer Ertrag der Veranstaltungen gegenüber.

Nachdem seitens Mitglieder keine Fragen oder Meinungsäusserungen folgen, schlägt Thomas Loew vor, über die Genehmigung der Jahresrechnung 2010 erst nach Traktandum 6 abzustimmen. Er fordert Ruedi Manser daher auf, den Revisoren-Bericht vorzutragen.

6. Revisoren-Bericht

Ruedi Manser verzichtet auf das Verlesen des Berichts, da dieser allen Mitgliedern zugesandt wurde. Er informiert die Generalversammlung, dass er zusammen mit Héléne Walter am 2. März 2011 die Revision in Zofingen durchgeführt hat und eine hervorragend geführte Buchhaltung vorfand. Er empfiehlt der Generalversammlung, die Jahresrechnung 2010 zu genehmigen.

Ohne Gegenstimme wird die Jahresrechnung 2010 genehmigt und den Verantwortlichen Entlastung erteilt.

7. Budget 2011

Das Budget 2011 wurde ebenfalls zusammen mit der Einladung zugestellt. Thomas Loew informiert über die Überlegungen des Vorstandes bei der Budgetierung und erklärt die wichtigsten Abweichungen gegenüber 2010. Die 2010 beschlossene Erhöhung der Mitgliederbeiträge ist nun ab 2011 wirksam. Da das Spital-Heim-Forum nur in den Nicht-Igeho-Jahren stattfindet und das Symposium im Rahmen der Igeho tiefere Teilnahmegebühren hat, liegen Veranstaltungsertrag und –aufwand 2011 deutlich unter Vorjahr. Die Anpassung der Entschädigung der Geschäftsstelle ist aufgrund des ausgewiesenen Mehraufwands – bspw. auch durch neue Projekte und Aktivitäten wie die SWISS SVG-Trophy – notwendig.

Das Budget weist einen Gesamtertrag von Fr. 303'500 und einen Gesamtaufwand von Fr. 303'150 aus, was zu einem budgetierten Jahresgewinn von Fr. 350 führt.

Nachdem keine Fragen oder Voten aus Mitgliederkreisen kommen, fordert Thomas Loew die Anwesenden auf, das Budget 2011 zu genehmigen, was ohne Gegenstimme erfolgt.

8. Wahlen

Alle Vorstandsmitglieder sind noch gewählt, Rücktritte zur heutigen Generalversammlung gab es keine.

Stiftungsrat:

Neuwahlen sind nicht notwendig, sondern nur Wiederwahlen. Für eine weitere Amtszeit von drei Jahren stellen sich zur Verfügung: Beat H. Akermann als Stiftungsrat und Präsident des Stiftungsrates, Rolf Wingeier als Stiftungsrat und Vizepräsident des Stiftungsrates sowie Roger Nessensohn und Walter Brandenberger als Stiftungsräte. Alle vier Herren werden ohne Gegenstimme und mit Applaus gewählt.

Ersatz-Revisor: Durch das statutarische Ausscheiden von Ruedi Manser als Revisor schlägt der Vorstand Anita Reiter als Ersatz-Revisorin vor. Seitens der Generalversammlung erfolgen keine weiteren Vorschläge. Thomas Loew bittet die Generalversammlung mit Handzeichen das Einverständnis zur Wahl von Anita Reiter zu geben. Anita Reiter wird ohne Gegenstimme und mit Applaus gewählt.

9. Informationen aus dem Vorstand

David Lienert informiert, dass unter der Leitung von Jürg Luginbühl der 16. Lehrgang durchgeführt und vom 28.03. – 01.04.2011 mit der HPF abgeschlossen wurde. 23 Kandidaten nahmen an der HFP teil, die Diplomfeier wird am 24.06.2011 stattfinden.

In Zukunft wird die Ausbildung – in Zusammenarbeit mit Hotel&Gastro formation – im Modulsystem angeboten. Die neu erarbeitete Wegleitung und Prüfungsordnung sind aktuell im Bundesblatt publiziert und können in Kürze offiziell kommuniziert werden. Der SVG bleibt Träger bei der neu konzipierten Ausbildung und HFP, Ausbildungsstart wird 2012 sein, die erste HFP nach neuer Prüfungsordnung wird 2013 durchgeführt.

10. Abnahme des Tätigkeitsberichtes der "Stiftung zur Förderung der Ausbildung in der Spital-, Heim- und Gemeinschaftsgastronomie"

Thomas Loew dankt den 15 Firmen, die die Stiftung 2010 finanziell unterstützt haben. - Die Generalversammlung folgt der Empfehlung von Thomas Loew und nimmt den Tätigkeitsbericht der Stiftung (erschieden in der "Salz&Pfeffer"-Ausgabe Nr. 2/2011) ohne Gegenstimme an. Thomas Loew bedankt sich bei Dorothee Stich für das Verfassen des Berichtes.

11. Beschlussfassung über eingereichte Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

12. Varia

Von den Anwesenden wünscht niemand das Wort.

13. Schlusswort des Präsidenten

Zum Abschluss der Generalversammlung bedankt sich Thomas Loew bei Howeg transGourmet Schweiz AG als Hauptsponsor der Generalversammlung, beim Co-Sponsor Nestlé Suisse S.A., bei den Partnern Hiestand Schweiz AG und TCPOS AG sowie bei der VEBO Genossenschaft für die grosszügige Gastfreundschaft. Die Anwesenden schliessen sich diesem Dank mit einem kräftigen Applaus an.

Thomas Loew spricht seinen Vorstandskollegen und speziell der Geschäftsführerin und deren Mitarbeiterinnen ein grosses Dankeschön aus für die stets sehr angenehme und engagierte Zusammenarbeit. Die Anwesenden unterstreichen auch diesen Dank mit einem grossen Applaus.



*Schweizer Verband für Spital-,
Heim- und Gemeinschaftsgastronomie*

Nach der 49. Generalversammlung folgt zwangsläufig die 50. und Thomas Loew kündigt an, dass dieses Verbandsjubiläum am Freitag, 11. Mai 2012 gefeiert wird und sich alle das Datum möglichst schon jetzt reservieren sollen.

Thomas Loew erklärt die 49. Generalversammlung für geschlossen und gibt seiner Freude Ausdruck, dass nun im Anschluss die erste Verleihung der SWISS SVG-Trophy im Bienkensaal in Oensingen stattfinden wird.

Zofingen, 06. Mai 2011

Für das Protokoll: Dorothee Stich